

STATISTISCHE BERICHTE

C III
m-2/08

Bestellnummer:
3C305



Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Schlachtungen und Geflügel

Februar 2008



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Vorbemerkungen

Dieser statistische Bericht enthält Ergebnisse der Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik und der Geflügelstatistik, die auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken¹⁾ ermittelt werden.

Die vorliegenden Ergebnisse 2008 gelten als vorläufig, eventuell notwendige Korrekturen erfolgen im Jahresergebnis.

Im Rahmen der Schlachtungsstatistik wird die **Zahl der geschlachteten Tiere** (Rinder, Kälber, Schweine, Schafe, Ziegen und Pferde) monatlich vollständig erfasst, an denen durch amtliche Veterinäre die gesetzlich vorgeschriebenen Schlachtier- und Fleischuntersuchungen durchgeführt werden.

Die Zahl der amtlich untersuchten Tiere wird festgehalten, dabei wird nach gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen, nach Herkunft der Schlachttiere (Inland, Ausland) und nach Tauglichkeit unterschieden. Von dieser werden die als untauglich für den menschlichen Verzehr beurteilten Tiere abgesetzt.

Für die Berechnung der **Schlachtmenge** bildet die Schlachtgewichtsstatistik, die auf den nach der Vierten Vieh- und Fleischgesetz-Durchführungsverordnung²⁾ zu erstattenden Meldungen

von berichtspflichtigen Schlachtbetrieben basiert, die Grundlage.

Ermittelt werden hier für die Schweine aus der Zahl der Schlachtungen und der Schlachtmengen die durchschnittlichen Schlachtgewichte für die gewerblichen Schlachtungen.

Für Rinder und Kälber werden aufgrund der zu niedrigen Zahl der wöchentlichen Schlachtungen die für Thüringen und Sachsen gemeinsam ermittelten Durchschnittswerte übernommen.

Die Schlachtgewichte von Schafen, Pferden und Ziegen entsprechen langjährigen Durchschnittswerten.

Die Ermittlung der jeweiligen Schlachtmenge erfolgt auf der Grundlage der im Rahmen der Schlachtungsstatistik gemeldeten Anzahl der beschauten, als genusstauglich beurteilten Tiere und der errechneten bzw. angesetzten durchschnittlichen Schlachtgewichte.

Für die Hausschlachtungen werden die Durchschnittswerte der gewerblichen Schlachtungen veranschlagt.

Angaben über die **Legehennenhaltung** und die **Eiererzeugung** werden monatlich in Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen erfasst.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- = nichts vorhanden (genau Null)
- ... = Angabe fällt später an

Abweichungen in den Summen sind auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen

¹⁾ Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), zuletzt geändert durch Artikel 1 §2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2007 (BGBl. I S. 2930) in Verbindung mit Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in seiner jeweils geltenden Fassung

²⁾ Vierte Vieh- und Fleischgesetz-Durchführungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juni 1994 (BGBl. I S. 1302), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 1. August 2003 (BGBl. I S. 1556)

**Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft
aufgegliedert nach gewerblichen und Hausschlachtungen**

Tierart	Gewerbliche Schlachtungen				Hausschlachtungen			
	Februar 2008		01.01. - 29.02.2008		Februar 2008		01.01. - 29.02.2008	
	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %
Ochsen	2	100,0	4	100,0	3	50,0	6	20,0
Bullen	151	- 0,7	269	- 13,5	93	9,4	187	8,7
Kühe	36	24,1	69	38,0	15	- 11,8	38	- 9,5
Färsen ²⁾	46	0,0	90	- 11,8	97	22,8	159	8,2
Rinder zusammen (ohne Kälber)	235	3,5	432	- 6,7	208	13,7	390	6,6
Kälber	12	20,0	19	0,0	5	25,0	8	- 27,3
Schweine	246 016	5,5	505 600	- 1,0	3 217	1,6	6 302	- 8,7
Schafe	307	30,1	610	26,8	54	17,4	158	13,7
Ziegen	37	164,3	53	60,6	13	550,0	21	200,0
Pferde	31	- 8,8	77	8,5	2	100,0	10	100,0

Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Schweine

Zeitraum	Schlachtungen von Schweinen ausländischer Herkunft		Anteil an den Schweineschlachtungen insgesamt	
	2008	Veränderung ¹⁾	2008	2007
	Anzahl	in %	in %	
Februar	20 826	18,0	8,4	7,5
01.01. - 29.02.	29 853	4,9	5,8	5,5

¹⁾ Veränderung zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum

²⁾ ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

Schlachtmenge aus gewerblichen Schlachtungen

Tierart	Februar 2008		01.01. - 29.02.2008		Durchschnittliches Schlachtgewicht Februar 2008
	Tonnen	Veränderung ¹⁾	Tonnen	Veränderung ¹⁾	
		in %		in %	kg
Ochsen	1	100,0	1	100,0	347
Bullen	54	- 2,5	97	- 14,3	357
Kühe	10	24,6	19	39,7	279
Färsen ²⁾	12	- 1,9	23	- 12,2	259
Rinder zusammen (ohne Kälber)	77	1,4	140	- 8,3	x
Kälber	1	40,6	1	17,7	76
Schweine	22 279	4,8	45 987	- 1,9	91
Schafe	7	30,1	13	26,8	22
Ziegen	1	164,3	1	60,6	18
Pferde	8	- 8,8	20	8,5	264
Insgesamt	22 372	4,8	46 163	- 1,9	x

Schlachtmenge aus Hausschlachtungen

Tierart	Februar 2008		01.01. - 29.02.2008	
	Tonnen	Veränderung ¹⁾	Tonnen	Veränderung ¹⁾
		in %		in %
Ochsen	1	74,8	2	37,3
Bullen	33	7,4	67	7,8
Kühe	4	- 11,4	11	- 8,1
Färsen ²⁾	25	20,4	41	7,4
Rinder zusammen (ohne Kälber)	64	11,3	121	6,4
Kälber	0	46,5	1	- 13,7
Schweine	291	0,9	573	- 9,6
Schafe	1	17,4	3	13,7
Ziegen	0	550,0	0	200,0
Pferde	1	100,0	3	100,0
Insgesamt	357	2,8	701	- 6,8

¹⁾ Veränderung zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum

²⁾ ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

Legehennenhaltung und Eiererzeugung

Zeitraum	Hennen- haltungs- plätze	Auslastung der Haltungs- kapazität	Legehennen ¹⁾		Erzeugte Eier ²⁾	Legeleistung Eier je Henne
			am 1. des Berichtsmonats	im Durchschnitt des Monats		
	Anzahl in 1 000	%	1 000 Stück		Stück	
2007						
Januar	2 047	83,7	1 713	1 735	42 961	25
Februar	2 036	87,2	1 775	1 747	42 332	24
März	2 048	87,3	1 788	1 782	45 820	26
April	2 048	88,5	1 812	1 800	42 117	24
Mai	2 048	79,9	1 635	1 723	40 963	25
Juni	2 051	79,0	1 621	1 628	43 657	25
Juli	2 153	85,4	1 840	1 733	48 927	26
August	2 153	88,2	1 900	1 870	48 115	25
September	2 153	88,9	1 914	1 907	44 930	25
Oktober	2 246	78,2	1 757	1 835	44 991	25
November	2 246	80,8	1 814	1 785	42 702	23
Dezember	2 273	80,9	1 839	1 826	47 712	26
2008						
Januar	2 258	81,9	1 849	1 844	43 726	25
Februar	2 258	71,1	1 606	1 727

Erzeugte Eier²⁾

Zeitraum	Erzeugte Eier				Veränderung 2008 zu 2007
	2005	2006	2007	2008	
	1 000 Stück				in %
01.01. - 31.01.	41 087	41 427	42 961	43 726	1,8
01.01. - 29.02.	76 705	79 768	85 293

¹⁾ einschl. legereife Junghennen und einschl. Legehennen, die sich in der Mauser befinden

²⁾ einschl. Bruch-, Knick- und Junghenneneier

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat März 2008 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03 ¹⁾	Z	Statistisches Monatsheft3/08	5,50
3 A 6 01	A VI - vj-1/07	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Stand: 31.03.2007 -	8,00
3 C 1 02 ¹⁾	C I - j/07	Bodennutzung in landwirtschaftlichen Betrieben - Agrarstrukturhebung 2007 - Stand: Mai 2007 – Endgültige Ergebnisse -	2,50
3 C 1 06 ¹⁾	C I - j/07	Bestockte Rebflächen - Zwischenerhebung - Ergebnisse 2007	1,50
3 C 2 03 ¹⁾	C II - j/07	Weinmosternte, Weinerzeugung - 2007 -	1,50
3 C 3 05 ¹⁾	C III - m-1/08	Schlachtungen und Geflügel - Januar 2008 -	1,50
3 C 4 10 ¹⁾	C IV - 2j/07	Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben - Agrarstrukturhebung - 2007	2,50
3 E 1 02 ¹⁾	E I - m-12/07	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Dezember 2007 - Endgültige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,50
3 E 1 08	E I - m-12/07	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe Dezember 2007	5,50
3 E 1 12 ¹⁾	E I - j/07	Fachstatistik - Holz - im Verarbeitenden Gewerbe - Jahr 2007 -	1,50
3 E 2 01 ¹⁾	E II - m-1/08	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Januar 2008	2,50
3 E 2 02 ¹⁾	E II - j/07	Umsatz, Beschäftigte, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe Jahr 2007	4,00
3 E 3 01 ¹⁾	E III - j/07	Umsatz, Tätige Personen im Ausbaugewerbe - Jahr 2007 -	2,00
3 E 5 01 ¹⁾	E V - vj-4/07	Beschäftigte, Umsatz im Handwerk - IV. Quartal 2007; Jahr 2007 -	2,00
3 F 2 01 ¹⁾	F II - m-12/07	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau Dezember 2007	2,50
3 G 1 01 ¹⁾	G I, G IV - m-11/07	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - November 2007 -	3,00
3 G 1 01 ¹⁾	G I, G IV - m-12/07	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Dezember 2007 -	3,00
3 G 1 02 ¹⁾	G I - vj-4/07	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten in der Handelsvermittlung und im Großhandel - IV. Quartal 2007 -	1,50
3 G 3 01	G III - m-12/07	Aus- und Einfuhr - Dezember 2007 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 4 01 ¹⁾	G IV - m-12/07	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Dezember 2007; Januar bis Dezember 2007 - Endgültige Ergebnisse -	6,00
3 H 2 01 ¹⁾	H II - m-12/07	Binnenschifffahrt - Dezember 2007 -	2,50
3 L 2 02 ¹⁾	L II - j/06	Gemeindefinanzen - Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände - Jahresrechnung 2006	5,50

1) als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.

=====

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Land- und Forstwirtschaft
Frau Fruth
Tel.: 0345 2318-403

Preis: 1,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar-
Bestellnummer: 6C305)

Auskünfte erhalten Sie unter:

Tel.: 0345 2318-777 Telefax: 0345 2318-913
Tel.: 0345 2318-715 Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
Tel.: 0345 2318-716 E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2008

Vertrieb:

Tel.: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr - 15.30 Uhr } möglichst nach
Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr } Vereinbarung

Tel.: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Herausgabe: April 2008

www.sachsen-anhalt.de